

WORKSHOP & KONZERT 20.-22.10.2023

Musikstudierende und Musiker*innen der zeitgenössischen Musik und des Jazz. Komponist*innen und interessierte Instrumentalist*innen aus musikbezogenen Studiengängen sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Anmeldeschluss: 8.9.2023

Link zur Anmeldung:

<https://musikakademie-rheinsberg.de/kurse/231020-freie-improvisation-im-ensemble/>

KURSDATEN

Kursnummer: 231020

Zeit: Fr 20.10.2023, 14.00 Uhr bis

So 22.10.2023, 17.30 Uhr

Teilnehmendenzahl: 16

Kursgebühr:

250 € inkl. VP/DZ (Schüler*innen und Studierende bis 27 Jahre)

285 € inkl. VP/DZ (Vollzahler)

EZ +40 €

DOZIERENDE

Jacques Demierre | Klavier

Thomas Lehn | analoger Synthesizer

Urs Leimgruber | Saxophon

INFORMATION

Musikkultur Rheinsberg gGmbH

Bundes- und Landesakademie |

Musikakademie Rheinsberg

Kavalierhaus der Schlossanlage,

D-16831 Rheinsberg

Ansprechpartnerin für inhaltliche Fragen:

Jonas Wolf

akademie@musikkultur-rheinsberg.de

Mail: gaeste@musikkultur-rheinsberg.de

Telefon: 033931 721-11

ÖPNV www.neb.de oder www.vbb.de

gefördert durch



Freie Improvisation im Ensemble

FACHTAG MIT WORKSHOPS

English version in the back

Vom 20.–22. Oktober lädt die Musikakademie Rheinsberg interessierte Musiker*innen der neuen Musik, des Jazz und der freien Improvisation zu einem dreitägigen Workshop mit den Improvisationsmusikern Urs Leimgruber, Jacques Demierre und Thomas Lehn (Trio LDL) ein.

Schwerpunkt des Workshops ist die so genannte Freie Improvisation, insbesondere in der Praxis des musikalischen Zusammenspiels. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, in abwechselnd aktiver (spielender) und passiver (zuhörender) Teilnahme ihr eigenes Spiel und das der anderen zu erforschen, vertiefen, verfeinern und sensibilisieren. Ein Hauptaugenmerk gilt dabei der Dimension und Bedeutung des Hörens. Das (Zu)Hören – nach außen wie nach innen – ist die wichtigste Funktion, um sich in einem so komplexen Gefüge wie der freien Ensemble-Improvisation, in der individuelle und kollektive Gestaltungsprozesse miteinander einhergehen, zu begegnen. Besondere Übungen und Spiele werden die Stärkung dieser Fähigkeit in den Fokus nehmen.

Durch unterschiedliche konzeptionelle Rahmungen, instrumentale Konstellationen und räumliche Settings regt die Meisterklasse einen musikalischen Austausch zwischen verschiedenen Improvisationskonventionen aus zeitgenössischen Musikkontexten an. Neben dem Fokus auf das (Zu-)Hören in Prozessen des musikalischen Zusammenspiels werden die Teilnehmer dazu angeregt, ihre Wahrnehmungen, Erfahrungen und Erkenntnisse gemeinsam zu reflektieren. In die stark praxisorientierte Workshop-Arbeit fließen musiktheoretische, ästhetische sowie andere Fragen zur Musik und den Künsten mit ein.

Der Workshop endet am 22. Oktober mit einem Ensemblekonzert, in welchem sich die Teilnehmenden und das Trio LDL einem Publikum präsentieren.

Der Kurs wird überwiegend in englischer Sprache durchgeführt.



From October 20-22, the Rheinsberg Music Academy invites young instrumentalists, interpreters, jazz musicians, improvisers and composers to a three-day workshop with the renowned improvisers Urs Leimgruber, Jacques Demierre and Thomas Lehn (Trio LDL).

The workshop will focus on free improvisation, with a particular focus on the practice of musical interplay. Participants will be given plenty of space to alternate between active (playing) and passive (listening) participation to explore, deepen, refine and sensitise their own playing and that of others. A main focus is placed on the dimension and importance of listening. Listening – outwardly as well as inwardly – is the most important function in order to encounter each other in complex processes of free ensemble improvisation, in which individual and collective creativity go hand in hand. Special exercises and games will focus on strengthening this ability.

Through different conceptual frameworks, instrumental constellations and spatial settings, the master class will stimulate a musical exchange between different improvisational conventions from contemporary musical contexts. In addition to the focus on listening in processes of musical interplay, participants are encouraged to reflect on their perceptions, experiences and insights together. Music theory, aesthetics and other questions about music and the arts will flow into the workshop work, which is strongly practice-oriented.

The workshop ends on October 22 with an ensemble concert in which the participants and the Trio LDL will present themselves to an audience.

Trio LDL: Leimgruber_Demierre_Lehn

Urs Leimgruber (CH) – Saxophone

Jacques Demierre (CH) – Piano

Thomas Lehn (DE/AT) – Synthesizer

Trio LDL is an ensemble of musicians who improvise with sound, paying very close attention to the space in which the sounds are created. The music improvised by the trio always bears the signature of this space; in a certain way, it is based on its sound imprint, on its form, by revealing or making use of its acoustic potentialities.

The workshop will be held mainly in English.